

Begleitveranstaltungen

Sonntag, 20. Mai 2012, 12 Uhr

Eröffnung der Ausstellung mit anschließender Führung durch die wissenschaftliche Volontärin Nicole Becker-Kloth

Sonntag, 20. Mai 2012, 14 Uhr

kostenlose Sonntagsführung durch die Ausstellung
Treffpunkt: Ausstellungsgebäude

Mittwoch 20. Juni 2012, 19 Uhr

Dr.-Ing. Dr. phil. Hartmut Herbst
„Rationalisierung im Spannungsfeld technischer und humanitärer Aspekte“
Vortrag im Restaurant „Museumsterrassen“, veranstaltet vom Lenne-Bezirksverein des VDI, Hagen, mit dem Förderkreis Westfälisches Freilichtmuseum e. V. Bitte anmelden.

Sonntag, 15. Juli 2012, 14 Uhr

kostenlose Sonntagsführung durch die Ausstellung
Treffpunkt: Ausstellungsgebäude

Dienstag, 17. Juli – Freitag, 20. Juli 2012 jeweils 11 – 15 Uhr

Ferienprogramm: Es geht um Technik. Gemeinsam bauen die Teilnehmer kleine Maschinen zusammen und experimentieren an technischen Modellen. Gruppen bitte anmelden. Treffpunkt: Bürgermeisteramt

Sonntag, 9. September 2012, 11 – 17 Uhr

Aktionstag: Wir bauen kleine Maschinen, experimentieren und fertigen auf Zeit. Ist der schnellste und billigste Produzent auch der beste? Zusätzlich werden Führungen durch die Sonderausstellung angeboten.
Außerdem: Roberta. In der offenen Roboterwerkstatt des zdi-Zentrums technik_mark werden kleine Roboter zusammengebaut und programmiert. Dazu werden zwei einstündige Kurse angeboten. Bitte anmelden.

Mittwoch, 12. September 2012, 19 Uhr

Dr. Helmut Lindner
„Frühe Elektromotoren und ihr Einsatz im Handwerk des 19. Jahrhunderts“
Vortrag im Restaurant „Museumsterrassen“, veranstaltet vom Lenne-Bezirksverein des VDI, Hagen, mit dem Förderkreis Westfälisches Freilichtmuseum e. V. Bitte anmelden.

Sonntag, 23. September 2012, 14 Uhr

kostenlose Sonntagsführung durch die Ausstellung.
Treffpunkt: Ausstellungsgebäude

Museumspädagogische Angebote

Suchspiel für Familien, kleine Gruppen und Einzelbesucher: Finden und wiedererkennen!

Eine kostenlose Entdeckertour zur Sonderausstellung. Das Thema „Rationalisierung“ erkunden und spannende Fragen beantworten. Wer alle Objekte und Informationen gefunden hat, erhält einen Button und nimmt an einer Verlosung teil. Das Suchspiel ist an der Kasse und im Krämerladen erhältlich.

Gruppenführungen durch die Sonderausstellung

Gruppengröße: bis 30 Personen
Dauer: 60 Minuten
Kosten: 28,00 Euro und Museumseintritt

Museumspädagogisches Programm Wer ist schneller und besser?

für Schulklassen der Primar- und Sekundarstufe sowie Erwachsenengruppen
Gruppengröße: bis 15 Personen
Dauer: 90 Minuten
Kosten: 38,00 Euro und Museumseintritt

Anmeldungen, Buchungen und weitere Informationen unter: 02331 7807-0

LWL-Freilichtmuseum Hagen

Mäckingerbach, 58091 Hagen
Telefon: 02331 7807-0, Fax: 02331 7807-120
freilichtmuseum-hagen@lwl.org
www.lwl-freilichtmuseum-hagen.de

Öffnungszeiten

täglich außer montags 9 – 17:30 Uhr,
sonntags bis 18 Uhr, Einlass bis 17 Uhr

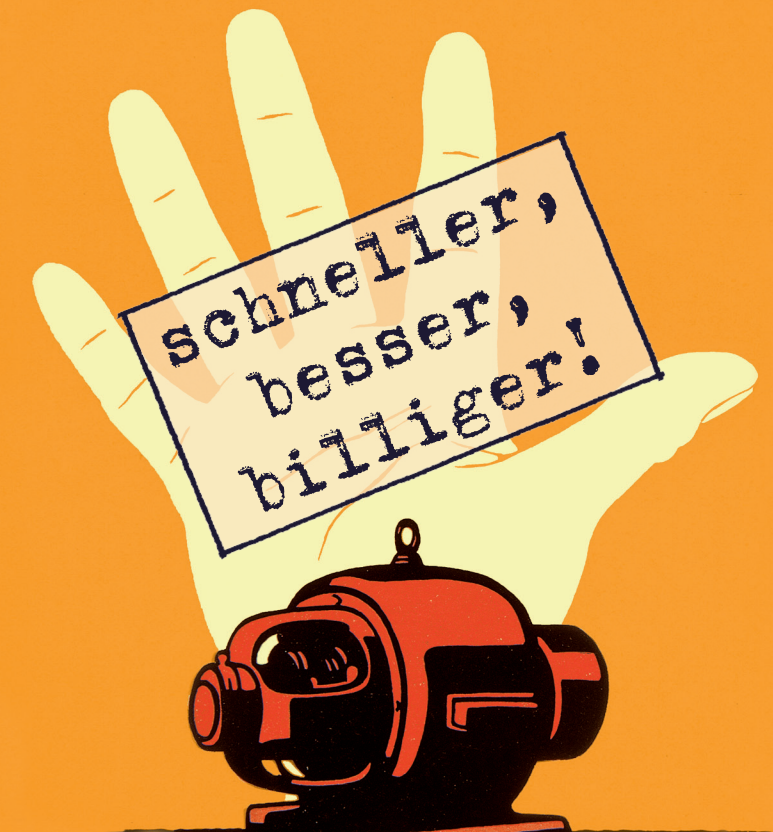
Anfahrt



Deutsche Bahn bis Hagen Hbf., dann mit den Buslinien 512 oder 84 direkt bis Bushaltestelle Freilichtmuseum. Mit dem PKW über die A45, Abfahrt Hagen-Süd, dem Signet und dem Wegweiser „Freilichtmuseum“ folgen. Besucherparkplätze stehen Ihnen zur Verfügung.



Titelbild: Umspannwerk Recklinghausen –
Museum für Leben und Strom, Foto: Fabian Linden



Handwerksberufe und Rationalisierung
20. Mai bis 31. Oktober 2012

Sonderausstellung